

Lernarrangement: Silben und Vokale

Silben und Vokale

Datum:

Betonte oder unbetonte Silben?
Langer oder kurzer Vokal?












Fachbereich:	Deutsch
Zyklus/Stufe	1. Zyklus
Kurzbeschreibung	Die Kinder entdecken beim Lesen, Sprechen und Vergleichen die betonte erste Silbe und die unbetonte zweite Silbe der Wörter. Im zweiten Durchgang untersuchen die Kinder die Länge des Vokals in der Hauptsilbe.
Lehrmittel	SPRACHWELT 1 (www.sprachwelt1.ch)
Lehrplan 21	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ... können Klänge, Geräusche sowie Reime, Silben und einzelne Laute (z.B. Anlaute) heraushören (phonologische Bewusstheit) > D.1.A.1.b. ... können sprachliches Material nach vorgegebenen Kriterien auswählen und ordnen (z.B. Wörter nach Anlaut sortieren, Reime ordnen (...)). ... können ansatzweise ihr Vorgehen beschreiben > D.5.A.1.a. ... können Erfahrungen sammeln mit Reimen, Silben und Lauten (phonologische Bewusstheit). ... können Wörter in Bezug auf ihre Lautstruktur untersuchen. ... können ihr Wissen im Bereich der phonologischen Bewusstheit für die Sprachreflexion auch in Bezug auf ihre Erstsprache nutzen (z.B. Anlaut, Reim, Silbe) > D.5.C.1.a-c.
Zeitbedarf	30 Minuten

Silben und Vokale

Auszug aus der Erprobung 2 von SPRACHWELT 1

Darum geht es – Informationen für Lehrpersonen und Eltern

Seiten 10-11 im Erprobungsmaterial

In dieser Aufgabe geht es um trochäische, zweisilbige Wörter. Die Aufgabe wird in zwei Schritten bearbeitet.

1. betonte – unbetonte Silbe (Hauptsilbe – Reduktionssilbe)

Die Kinder entdecken beim Lesen, Sprechen und Vergleichen die betonte erste Silbe und die unbetonte zweite Silbe der Wörter. Sie notieren die Silbenbögen in das leere Feld unter dem Bild, einen dickeren für die betonte und einen dünneren für die unbetonte Silbe.

2. langer – kurzer Vokal (offene Hauptsilbe *Ro-se* – geschlossene Hauptsilbe *Wol-ke*)

Im zweiten Durchgang untersuchen die Kinder die Länge des Vokals in der Hauptsilbe. Die Ergebnisse werden mit einem Querstrich für den langen Vokal (Baumuster 1) und mit einem Punkt für den kurzen Vokal (Baumuster 2) notiert.

Lehrplanbezug

Die Schülerinnen und Schüler

- ... können Klänge, Geräusche sowie Reime, Silben und einzelne Laute (z.B. Anlaute) heraushören (phonologische Bewusstheit) > D.1.A.1.b.
- ... können sprachliches Material nach vorgegebenen Kriterien auswählen und ordnen (z.B. Wörter nach Anlaut sortieren, Reime ordnen (...)).
- ... können ansatzweise ihr Vorgehen beschreiben > D.5.A.1.a.
- ... können Erfahrungen sammeln mit Reimen, Silben und Lauten (phonologische Bewusstheit).
- ... können Wörter in Bezug auf ihre Lautstruktur untersuchen.
- ... können ihr Wissen im Bereich der phonologischen Bewusstheit für die Sprachreflexion auch in Bezug auf ihre Erstsprache nutzen (z.B. Anlaut, Reim, Silbe) > D.5.C.1.a-c.

Zudem können die Schülerinnen und Schüler

- ... Endreime erkennen (hören) und benennen.
- ... trochäische Zweisilber in Hauptsilbe (betont) und Reduktionssilbe (unbetont) segmentieren.
- ... Mehrsilber segmentieren, Einsilber erkennen.
- ... zunehmend Baumuster 1 (offene Hauptsilbe, *Ro-se*) und Baumuster 2 (geschlossene Hauptsilbe, *Wol-ke*) unterscheiden.
- ... Unterschiede zwischen Mundart und Standardsprache erkennen und benennen.

Silben und Vokale

Datum:

Betonte oder unbetonte Silben?
Langer oder kurzer Vokal?

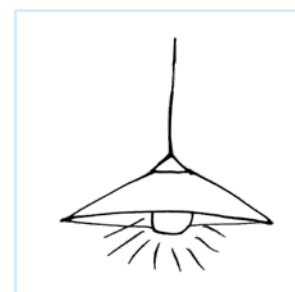
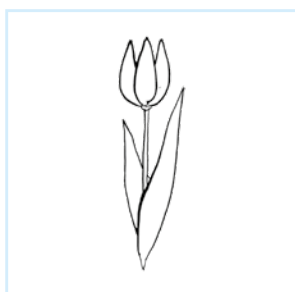


— —

— —

—

•



Silben und Vokale

Datum:

Betonte oder unbetonte Silben?
Langer oder kurzer Vokal?

